

Jürgen Vogt, SG

Januar 2017

Pressglas-Büste „PRINCE OF WALES“, ohne Marke, wohl St. Louis, 1885-1900

Abb. 2017-1/02-01 (Maßstab ca. 70 %)
 Büste „Prince of Wales“, farbloses, gepresstes Bleikristallglas
 H 20 cm, B 13 cm, T 8 cm, Gewicht 1720 g, teilweise fein
 mattiert, eingepresste Inschrift „PRINCE OF WALES“
 Sammlung Vogt
 nicht gemarkt, sicher St. Louis, **1885-1900**



Vogt: Hallo Siegmarr,

diese Büste „Prince of Wales“ habe ich in Frankreich (Elsass) erworben. Es handelt sich bei dem „Prince of Wales“ um **Albert Edward von Sachsen-Coburg und Gotha** (geb. 9.11.1841, gest. 6.5.1910). Er wurde **1902** als **König Edward VII.** gekrönt und regierte bis **1910**.

Die Büste hat ein Gewicht von **1720 g**. Mit einer Höhe von 20 cm, einer Breite von 13 cm und einer Tiefe von 8 cm wirkt die Büste sehr kompakt. Die Büste ist nicht gemarkt. Im Vergleich mit ähnlichen Büsten (Pius IX., Napoleon III., Jesus Christus), die jeweils mit „**ST. LOUIS / DEPOSÉ**“ bzw. „**CRISTALLERIES DE ST. LOUIS**“ gemarkt sind, würde ich die Büste „Prince of Wales“ ebenfalls der Kristallerie **Saint Louis** zuschreiben. Das Herstellungsjahr dürfte im Bereich der Jahre **um 1880** liegen. In den Katalogen von Saint Louis von **1872** bzw. **1887** ist diese Büste nicht zu finden.

Gruß, Jürgen

SG: Hallo Jürgen, danke für die Bilder!

Die Büste könnte von **St. Louis** sein wie Dein **Christus**, der Bart stimmt halbwegs ...
 schau doch noch mal bei **Riedel 1885**, ob da sein Kopf nicht auch als „**Prince of Wales**“ abgebildet ist ...



Vogt: die Abbildung bei **Riedel 1885** auf **Tafel 118, Nr. 516**, stimmt ziemlich gut mit meiner Büste „**PRINCE OF WALES**“ überein.

Der Herr links neben dem Prince of Wales (**Nr. 548**) hat auch eine gewisse Ähnlichkeit, aber der Bart ist wohl doch etwas zu lang.

SG: die beiden Köpfe mit Bart **Nr. 547** und **Nr. 548** kann ich auch nicht unterbringen, es könnten Engländer sein, aber auch echte Anonyme, **Nr. 548** könnte auch **Turnvater Jahn** sein ..., siehe:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-ebay-bueste-goethe-riedel-1890.pdf, S. 9

bleibt noch der mit dem Kinnbart **Nr. 547**, könnte **Kaiser Wilhelm I.** sein ...



Vogt: Ich habe da noch mal etwas recherchiert und komme zu folgendem Schluss:

Nr. 357 ist **Kaiser Wilhelm I.** (gest. 9.3.1888)

Nr. 547 ist **Kaiser Franz Joseph I.** (gest. 21.11.1916) oder noch einmal **Kaiser Wilhelm I.??**

Nr. 548 ist **Kaiser Friedrich III.** (gest. 15.6.1888), Turnvater Jahn passt nicht in die Reihe der gekrönten Häupter ...

SG: Nr. 547 ist noch einmal **Kaiser Wilhelm I.**

- auf keinen Fall Franz Joseph I.

so einen komischen Wangenbart hatte nur der deutsche Kaiser ... (schon einmal verwechselt):

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-kaiser-wilhelm-franz-joseph-riedel-lang.pdf

Nr. 548 ist **Kaiser Friedrich III.**

- das passt gut zu dem Bild in Wiki DE

und es passt mit der Datierung von **MB Riedel um 1885**

- noch vor dem **3-Kaiser-Jahr 1888**

und es passt zusammen mit **Nr. 357** (als Kronprinz)

- der „**Prince of Wales**“ war auch ein berühmter „**ewiger Kronprinz**“ (wie jetzt Prince Charles) und er war **sehr bekannt und beliebt** ... nicht nur wegen seinen vielen **Mätressen** (angeblich 55) ...

SG: Die Büste „**Prince of Wales**“ entspricht am ehesten der Büste von **Napoléon III.** mit der Inschrift „**CHISLEHURST 1873**“. Aber ich habe den Verdacht, dass sie nicht schon 1873 hergestellt wurde, sondern rund 10 Jahre später ... siehe unten ...

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-vogt-louis-napoleon-pius-marke.pdf

Beim Datieren kann vielleicht auch der **Papst Pius IX.** helfen: er starb **1878** und seine Büste könnte noch vor seinem Tod hergestellt und angeboten worden sein.

Alle bisher gefundenen Büsten werden nicht gerade um **1870/1871** - im **Deutsch-Französischen Krieg** - entstanden sein, weil **St. Louis** viel zu nahe am **Kriegsgebiet** gelegen ist und sowohl **Glasmacher** durch Kriegsdienst als auch **Rohstoffe** in dieser Zeit knapp gewesen sind. St. Louis lag (anders als Baccarat) sogar in dem vom Deutschen Reich besetzten und annektierten Gebiet **Elsass-Lothringen**. Die deutsche Verwaltung hat wahrscheinlich wie in **Vallérythal** auch hier stark in die Produktions-Politik eingegriffen. Die Büste von Kaiser **Napoléon III.** konnte erst nach dem Tod des Kaisers in England **1873** gemacht werden oder noch viel später! In dieser Zeit könnte auch die Büste „**Prince of Wales**“ entstanden sein ...

Er war nicht nur der „**Dandy**“ „**Bertie**“ sondern als Vertreter von Queen Victoria besonders in der Außenpolitik ein geachteter Vertreter der Königin.

In der Vita des „**Prince of Wales**“ habe ich keinen Anhaltspunkt für die Herstellung seiner Büste gefunden. Da die Queen Victoria nach dem Tod von **Prince Albert 1861** alle öffentlichen Auftritte und alle Reisen ins Ausland, in die Kolonien von Großbritannien, abgelehnt hat, wurde ab **1862** der Kronprinz geschickt

(**1869 Mittlerer Osten, 1875/1876 Indien** ...) und er erwies sich als geschickt und erfolgreich. In den Memoabilien habe ich als wichtigen Besuch Canada und die Vereinigten Staaten **1860** und mit seiner Gemahlin Alexandra (Heirat **1863**) später wieder Canada gefunden. Vom Orient und Indien habe ich kein Pressglas gefunden ... aber viele **Bilder von Indien 1875/1876**.

Die in **MB Riedel um 1885** angebotenen Büsten liefern einen zeitlichen Rahmen, der aber einen 10 Jahre späteren Zeitraum erfasst: mit den deutschen **Kaisern Wilhelm I. und Friedrich III.** müsste der Katalog sogar noch im Jahr **1888** entstanden sein, noch vor dem Tod von **Kaiser Friedrich III. 1888** und noch vor dem Tod von **Kronprinz Rudolf 1889**:

Nr. 357 Kaiser Wilhelm I.	1797-1888 reg 1861-1888
Nr. 514 Gladstone	1809-1898 reg 1876-1886
Nr. 515 Disraeli	1804-1881 reg 1868-1880
Nr. 516 Prince of Wales	1841-1910 reg 1902-1910
Nr. 517 Queen Victoria	1819-1901 reg 1837-1901
Nr. 518 Kronprinzessin Stephanie	1864-1945 Heirat 1881
Nr. 519 Kronprinz Rudolf	1858-1889 Tod 1889
Nr. 547 Kaiser Wilhelm I.	1797-1888 reg 1861-1888
Nr. 548 Kaiser Friedrich III.	1831-1888 reg 1888-1888

Die Büste „Prince of Wales“ aus St. Louis ist wahrscheinlich zur gleichen Zeit - 1885-1900 - entstanden.

Da es keinen geschichtlich fassbaren Punkt für eine Datierung der Büste gibt, bleibt nur der **Vergleich mit Bildern und Münzen** (siehe auch unten!)

Da ergeben die ersten gefundenen **Bilder** aus den Jahren **1860-1875**, dass Prince Edward eine sehr prägnante **Frisur** mit langen Haaren und einem Mittelscheitel sowie einen wilden Vollbart trug, auf die er sichtlich stolz war und die ihm auch die vielen Frauen nicht ausreden konnten, mit denen er enge Beziehungen hatte. Dieses Aussehen findet man aber mindestens bis in die Mitte der **1880**-er Jahre. Dann verliert sich dieses Aussehen sehr allmählich, so dass man fast bis zur **Krönung 1902** davon noch Andeutungen sieht. Die Glatze ließ den Scheitel allmählich verschwinden. Erst als **König Edward VII.** ab **1901** sieht der Mann würdig wie der König und Kaiser eines Reichen aus. Ein englischer Sammler hat in GMB den Unterschied gut erklärt (siehe unten!).

Einen linken Seitenscheitel wie auf der Büste von St. Louis hatte der Mann niemals!

Die Büste von St. Louis kann frühestens um 1885 bis spätestens um 1900 entstanden sein!

Wie schon für die Queen Victoria wurden sehr viele **Andenkenbecher, -teller, -zuckerschalen** usw. hergestellt, darunter auch Stücke aus **Pressglas**. Bei einer Suche mit GOOGLE Bilder habe ich rund **60 Stücke** heraus gesucht ... d.h. alle wurden **Anfang 2017 online** angeboten ... siehe:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/sg-prince-wales-pressglas-1841-1910.pdf



Abb. 2017-1/02-02 (Maßstab ca. 70 %)
Büste „Prince of Wales“, farbloses, gepresstes Bleikristallglas
H 20 cm, B 13 cm, T 8 cm, Gewicht 1720 g, teilweise fein
mattiert, eingepresste Inschrift „PRINCE OF WALES“
Sammlung Vogt
nicht gemarkt, sicher St. Louis, [1885-1900](#)

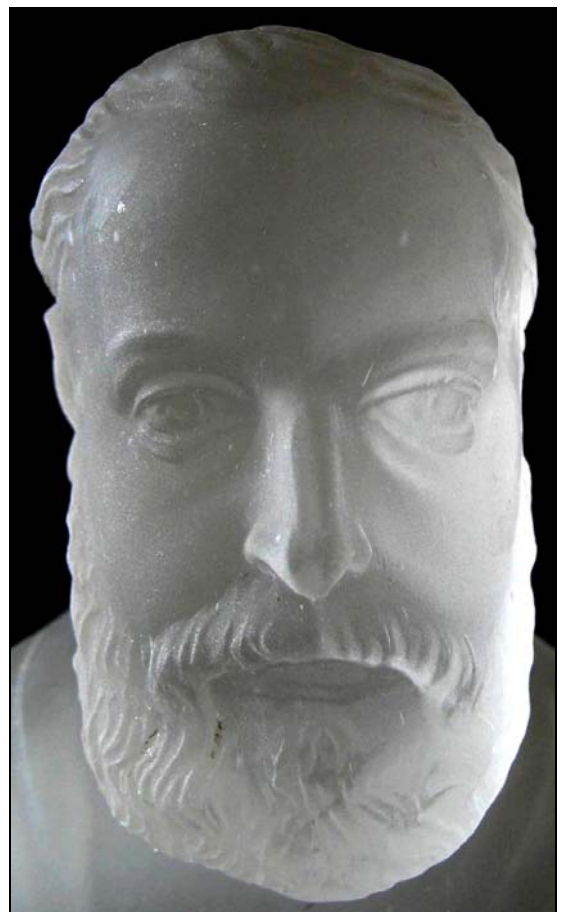


Abb. 2012-2/26-06

Büste Papst Pius IX. (Papst 1846-1878, gest. 1878)

farbloses, gepresstes Bleikristallglas, säure-mattiert
H mit Sockel 26 cm, Figur B 18 cm, T 10 cm, G 3920 g
Sammlung Vogt PV-1887

Inschrift auf der Büste „PIE IX.“
gemarkt „S^T. LOUIS DEPOSE“

St. Louis, nach 1878? (Todesjahr)

s. MB Saint Louis 1887, Planche 111

Sujets mats, No. 2307, Buste Pie IX.

s.a. Abb. 1999-5/082

Büste Papst Pius IX. aus Sellner 1986, S. 43 u. 45, Kat. Nr. 41



Abb. 1999-5/082

Büste Papst Pius IX. (Papst 1846-1878)

aus Sellner 1986, S. 43 u. 45, Kat. Nr. 41

„Cristal, säure-mattiert, st. gepr., H 26 cm

Frankreich, **St. Louis, nach 1878 (Todesjahr)**

auf der Rückseite d. Sockels Inschrift „S^T LOUIS DEPOSE“
Leihgabe Cristalleries de St. Louis“

s. MB Saint Louis 1887, Planche 111

Sujets mats, No. 2307, Buste Pie IX.

[SG: Variante der Büste Abb. 1999-5/061a ohne Pelz-Kragen]

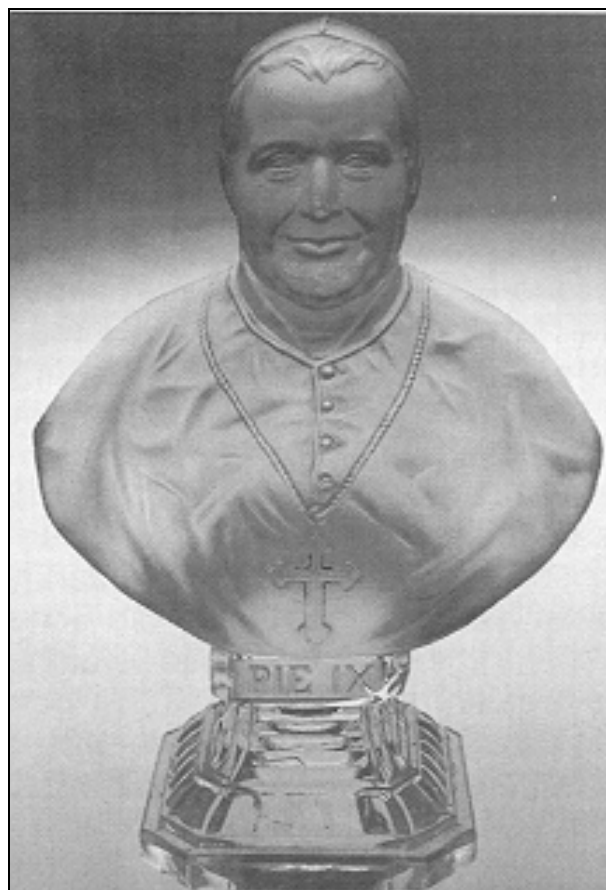


Abb. 2012-2/31-04

Büste Papst Pius IX. (Papst 1846-1878, gest. 1878)

farbloses, gepresstes Bleikristallglas, säure-mattiert
H mit Sockel 20 cm, Figur B 12,5 cm, T 8,5 cm, G 1820 g
Sammlung Vogt PV-5291A

keine Inschrift, keine Marke

s.a. Abb. 1999-5/081

Büste Papst Pius IX. (Papst 1846-1878)

aus Baumgärtner 1981, Abb. 361

[„Gegossene Büste auf Sockel mit Papstblem,
mattiert und überschnitten, H 25 cm

Frankreich / St. Louis, letztes Viertel 19. Jahrhundert“]

SG: Frankreich, Baccarat, nach 1878? (Todesjahr)

s. MB Baccarat 1893, Tafel 49, Objets de Sainteté

PK Abb. 2001-04/349

No. 4912 A, Buste Pie IX, H 245 mm, SUPPRIMÉ

No. 5291 A, Buste Pie IX, H 200 mm, SUPPRIMÉ

[Reprint Edition Collections Livres Brüssel 2000]



Abb. 2005-1-17/012 (Ausschnitt)

MB Saint Louis 1887, Planche 111, Sujets mats [mattierte
Gegenstände]; No. 2305, Buste Christ.

MB Sammlung Musée du Verre et du Cristal Meisenthal

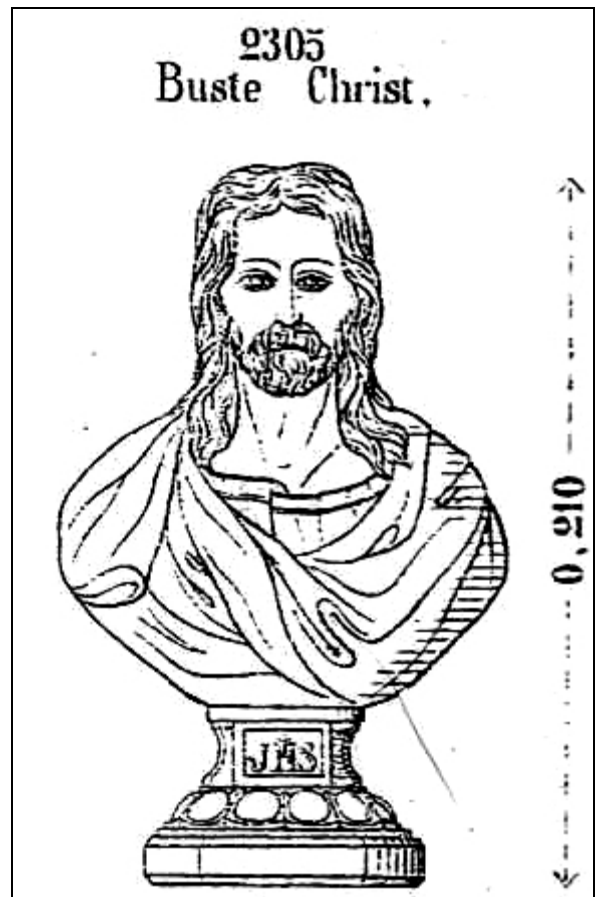


Abb. 2012-2/31-05

Büste Christus

farbloses, gepresstes Bleikristallglas, säure-mattiert
 H mit Sockel 21 cm, Figur B 13 cm, T 8,5 cm, G 1750 g
 Sammlung Vogt PV-2305
 auf der Rückseite Inschrift „CHRIST^{IES}. DE S^T. LOUIS“
 St. Louis, um 1872

s. PK 2004-4, SG: Abb. 2001-04/349 (Ausschnitte)
 MB Baccarat 1893, Tafel 49, Objets de Sainteté
 No. 2305, Buste Christ.

[Reprint Edition Collections Livres Brüssel 2000]

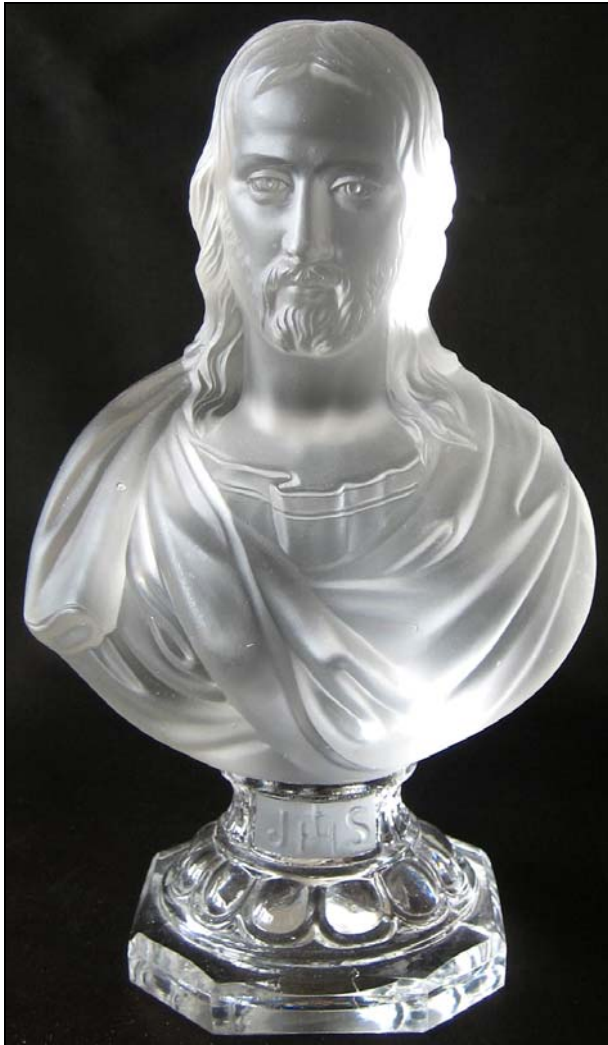


Abb. 2012-2/26-01

Büste Kaiser Napoleon III. von Frankreich (1808-1873, Kaiser 1848-1870)

farbloses, gepresstes Bleikristallglas, säure-mattiert
 H mit Sockel 19,5 cm, Figur B 12,5 cm, T 8,5 cm, G 2040 g,
 Sammlung Vogt PV-1873

Inschrift auf der Büste „**NAPOLÉON III.**“,
 auf dem Sockel „**CHISLEHURST 1873**“
 gemarkt „**S^T. LOUIS DEPOSE**“, St. Louis, nach 1873



Abb. 2017-1/02-03

Abb. 2012-2/26-06; **Büste Papst Pius IX.** (Papst 1846-1878, gest. 1878)

farbloses, gepresstes Bleikristallglas, säure-mattiert, H mit Sockel 26 cm, Figur B 18 cm, T 10 cm, G 3920 g

Inscription auf der Büste „**PIE IX.**“, gemarkt „**S^T. LOUIS DEPOSE**“

Sammlung Vogt PV-1887

St. Louis, nach 1878? (Todesjahr), s. MB Saint Louis 1887, Planche 111, Sujets mats, No. 2307, Buste Pie IX

Abb. 2012-2/26-01; **Büste Kaiser Napoleon III. von Frankreich (1808-1873)**, Kaiser 1848-1870)

farbloses, gepresstes Bleikristallglas, säure-mattiert, H mit Sockel 19,5 cm, Figur B 12,5 cm, T 8,5 cm, G 2040 g

Sammlung Vogt PV-1873

Inscription auf der Büste „**NAPOLEON III.**“, auf dem Sockel „**CHISLEHURST 1873**“, gemarkt „**S^T. LOUIS DEPOSE**“, **St. Louis, nach 1873**

Abb. 2012-2/31-05; **Büste Christus**

farbloses, gepresstes Bleikristallglas, säure-mattiert, H mit Sockel 21 cm, Figur B 13 cm, T 8,5 cm, G 1750 g

Sammlung Vogt PV-2305

auf der Rückseite Inschrift „**CHRIST^{IES}. DE S^T. LOUIS**“, **St. Louis, um 1872**

Abb. 2017-1/02-01; **Büste „Prince of Wales“**

farbloses, gepresstes Bleikristallglas, H 20 cm, B 13 cm, T 8 cm, Gewicht 1720 g

teilweise fein mattiert, eingepresste Inschrift „**PRINCE OF WALES**“

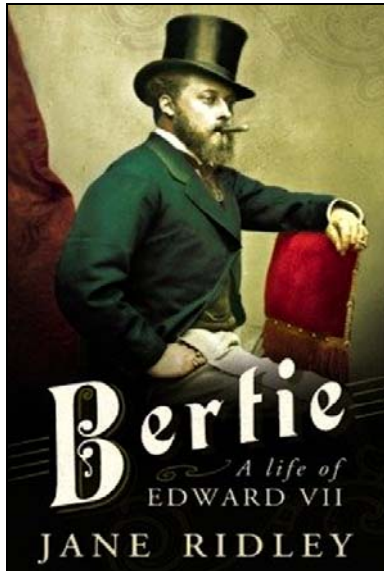
Sammlung Vogt

nicht gemarkt, sicher St. Louis, 1885-1900



Prince of Wales (1841 bis 1901) (Wikipedia DE)

Albert Edward von Sachsen-Coburg und Gotha (1841-1910), „**Bertie**“, Sohn von **Königin Victoria** und **Prinzgemahl Albert**, ernannt am 8. Dezember 1841 im Alter von 4 Wochen; musste noch **61 Jahre** warten, bis er seiner Mutter als **König Edward VII.** auf dem Thron folgen konnte.



Karikatur aus dem satirischen Magazin **Puck** vom Juni **1891**. Anlässlich seiner Verwicklung in den **Tranby-Croft-Skandal** hält Queen Victoria dem **Enfant terrible** die Liste seiner Verfehlungen vor. [er trägt einen Zettel mit „Ich dien“]



Edward VII. (geb. **1841**, gest. **1910**) war der erste britische Herrscher aus dem **Haus Sachsen-Coburg und Gotha** (seit 1917 in Großbritannien **Haus Windsor** genannt) und ältester Sohn der **Königin Victoria**.

Edward war vom 22. Januar **1901** bis zu seinem Tod **1910** **König des Vereinigten Königreichs von Großbritannien (Schottland) und Irland** und **Kaiser von Indien**.

Nach dem frühen **Tod ihres Gatten 1861** zog sich **Königin Victoria** so weit es ging aus der Öffentlichkeit

zurück und lebte eine strenge Witwenschaft. Aus diesem Grund kamen dem **Kronprinzen** vermehrt **öffentliche Auftritte** zu, die seine Mutter vermied. Insbesondere bei Empfängen **ausländischer Staatsgäste** hatten seine **weltgewandte Art** und sein **diplomatisches Geschick** positive Auswirkungen. Eine aktive Rolle in der Staatsführung gestand ihm seine Mutter jedoch nicht zu. Edward war für insgesamt **59 Jahre** Prince of Wales und galt als „**ewiger Thronfolger**.“

Da Edward nur in geringem Maße von seiner Mutter in offizielle Aufgaben eingebunden wurde, hatte er ausreichend Zeit, sein **Privatleben** zu kultivieren. Er pflegte seine Vorlieben für Glücksspiel, Pferderennen und französische Lebensart sowie die Welt des Theaters, von exklusiven Jagdgesellschaften, Nachtclubs und Vaudeville. Sein Landsitz **Sandringham House** wurde ein Zentrum des britischen High-Society-Lebens abseits der Hauptstadt, an dem erstmals auch amerikanische **Dollar-Millionäre** teilhaben durften. Obwohl seine Ehe zu **Prinzessin Alexandra [1863]** als glücklich beschrieben wurde [6 Kinder 1864-1871], hatte Edward zeitlebens außereheliche **Mätressen** und **Liebesverhältnisse**, die seine Gattin größtenteils tolerierte. Insgesamt wurden dem Prinzen **55 außereheliche Beziehungen** nachgesagt. Zu den bekanntesten zählten Jennie Churchill, Countess Daisy Greville, Hortense Schneider, die Schauspielerin Lillie Langtry war in den 1870-er Jahren seine Dauer-Mätresse. Seine letzte Geliebte war Alice Keppel (die Urgroßmutter von **Camilla, Duchess of Cornwall**), mit der er sich jedes Frühjahr mehrere Wochen im französischen Badeort Biarritz aufhielt.

siehe dazu:

www.martinstown.co.uk/WEBSITE/OBJECTS/STURTPICS/GUESTS/EdwardVII.htm

Edward hatte auch genügend Freiraum, um seinem ausgeprägten **Kunstsinn** zu frönen und als **Patron der Künste und Wissenschaften** zu fungieren. So half er **1883** bei der Gründung des **Royal College of Music**. Stets nach dem neuesten modischen Trend gekleidet war der Prinz **Vorbild** der gehobenen Männergesellschaften. Angeblich wegen dieses Lebenswandels hielt ihn seine Mutter bewusst so lange wie möglich von den Regierungsgeschäften fern.

Seit Edward in Stockholm **1868** durch König **Karl XV. von Schweden** in die **Freimaurerei** aufgenommen wurde, war er ein aktiver Freimaurer. Als er **1874** als **Großmeister** eingesetzt wurde, gab er der englischen Bruderschaft neuen Schwung und Popularität. Etwa in dieser Zeit kam es zum Bruch mit dem Grand Orient de France. Die Zahl aktiver Logen stieg von 1200 auf über 3000. Er trat öffentlich, zu Hause und auf Auslandsreisen, als Großmeister auf und legte mit Freimaurer-Zeremonien Grundsteine von öffentlichen Gebäuden, Brücken und Kirchen in England und Docks in **Bombay**. Seine Anwesenheit sorgte für **Publicity** und Berichte über jegliche Freimaurer-Treffen erschienen regelmäßig in der nationalen und lokalen Presse. Anlässlich seiner Thronbesteigung legte er sein Amt als Großmeister nieder. Am 9. November **1841** wurde er Ritter des schwedischen Ordens Karls XIII., der Freimaurern vorbehalten ist.

Als Prince of Wales war Edward in **2 Gerichtsprozesse** verwickelt. **1870** wurde er in einem Scheidungsverfahren einer Dame der Gesellschaft als Scheidungsgrund genannt und **1891** im **Tranby-Croft-Skandal** war er Zeuge in einem Prozess, bei dem es um unerlaubtes Glücksspiel (Baccara) ging. Trotz aller Verfehlungen und seines Lebenswandels erfreute sich Edward in der Bevölkerung **großer Beliebtheit**, wozu sicherlich auch sein ungezwungener Umgang mit Menschen aus den „einfachen Bevölkerungsschichten“ beigetragen haben dürfte.

Prince of Wales Edward Albert
Staatsbesuch in **Sankt Petersburg 1866**



Als König (1901 bis 1910) (Wikipedia DE)

Als **Königin Victoria** nach **63 Jahren Regierungszeit** am 22. Januar **1901** starb, war Kronprinz Edward mit **59 Jahren** nach Wilhelm IV. der zweitälteste Thronfolger, den die britische Monarchie bis dahin hatte. Edward war der **erste britische Herrscher** aus dem deutschen Adelsgeschlecht **Sachsen-Coburg und Gotha** und gleichzeitig der bis dahin am längsten amtierende direkte Thronerbe. Als Herrschernamen wählte er **Edward VII.** Er sollte ursprünglich am 26. Juni **1902** **gekrönt** werden; jedoch erkrankte er 2 Tage zuvor an einer Blinddarmentzündung, so dass die Krönung verschoben werden musste. Nach erfolgreicher Behandlung krönte ihn der Erzbischof von Canterbury, Frederick Temple, am 9. August **1902** in der Westminster Abbey (eine **Kaiserkrönung in Indien** auf dem Delhi Durbar **1903** erfolgte nicht). Die Krönung wurde dem Volk durch Kanonensalven im Hyde Park und im Tower mitgeteilt. In der Folgezeit belebte Edward die **prunkvollen und populären öffentlichen Auftritte eines**

Monarchen wieder, die in der Endphase der Regierung seiner Mutter unterblieben waren.

In Großbritannien gab es einige **Vorbehalte** gegen den neuen König, dessen **9-jährige Regierung** aus heutiger Sicht **größtenteils positiv bewertet** wird.

König Edward VII. bei seiner Krönung **1902**



Nach seinem Amtsantritt führte Edward sein **großes außenpolitisches Engagement** fort und forcierte die **Annäherung an Frankreich**, die er seit Jahren betrieben hatte. Diese Aussöhnung fand ihren krönenden Höhepunkt im Abschluss der **Entente cordiale 1904**. Dieser Ausgleichsvertrag beendete die traditionelle Rivalität beider Länder und die britische Isolationspolitik in Europa („**Splendid Isolation**“). Außerdem sollte diese Verbindung ein **Gegengewicht zu Deutschland und Österreich-Ungarn** darstellen; allerdings absolvierte der König im Sommer **1903** nach einem Aufenthalt in **Böhmen** [Karlsbad] auch einen Staatsbesuch bei **Kaiser Franz Joseph I.** in **Wien**. Am **britisch-russischen Vertrag 1907**, der die Auseinandersetzungen beider Reiche im Norden Indiens [und in Persien / „**The Great Game**“ / „**Triple Entente**“ **1894-1914**] beendete, hatte König Edward als geschickter Diplomat einen gewissen Anteil. Mit der Annäherung an das demokratische **Zarenreich** und einem Staatsbesuch in **Sankt Petersburg 1908** [mit Zar Nikolaus II. / http://hrono.ru/biograf/bio_e/eduard7.php] provozierte er allerdings auch heftige Proteste der britischen Bevölkerung. Neben der Außenpolitik - innenpolitisch wurde Edward kaum aktiv - zeigte der König großes Interesse an einer **Heeresreform**. Nach den Ereignissen des

Zweiten Burenkriegs 1899-1902 hielt er den Aufbau einer angemessenen britischen **Landstreitmacht** für notwendig, um Frankreich im Falle eines deutschen Angriffs unterstützen zu können.

Aufsehen erregte der Empfang einer **indianischen Delegation** aus dem Westen **Kanadas 1906**. Als nur formales Staatsoberhaupt Kanadas konnte Edward jedoch die dortige Minderheitenpolitik nicht beeinflussen, und so blieb es beim Austausch freundlicher Gesten, vor allem mit dem Delegationsführer Su-á-pu-luck (Joseph Capilano), einem Squamish-Häuptling.

Britisch-russischer Vertrag von St. Petersburg 1907
Der afghanische Emir Schir Ali mit seinen „Freunden“ Russland und Großbritannien, Karikatur 1878



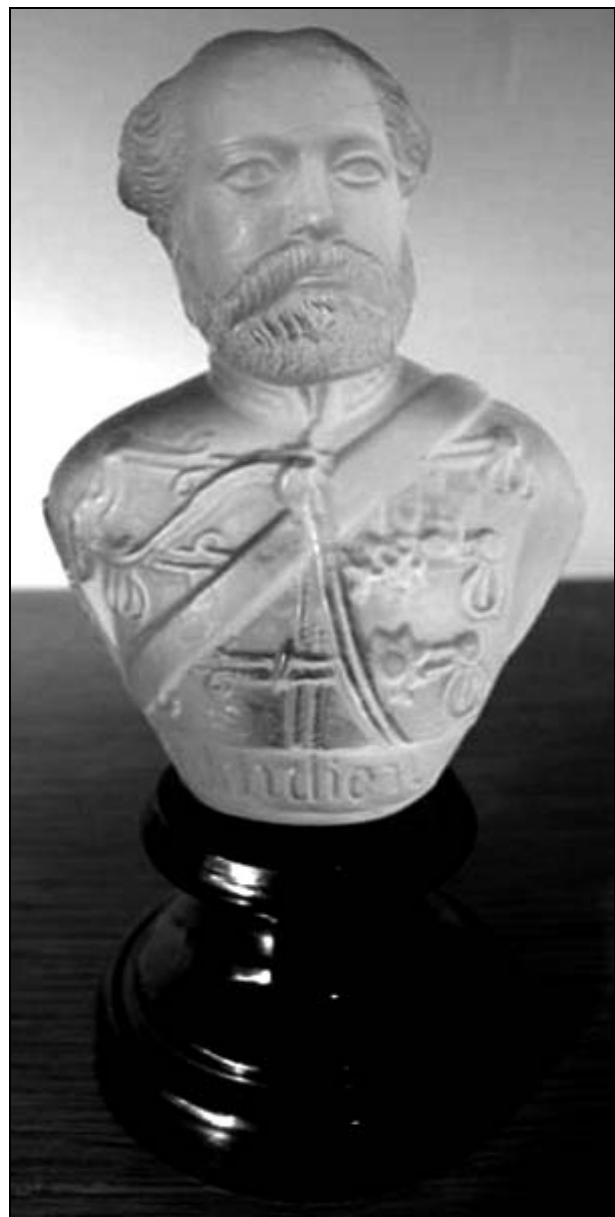
Vertrag von St. Petersburg 1907, Triple Entente



Aufgrund der **Heiratspolitik** seiner Mutter war Edward mit **fast allen europäischen Adelsfamilien verwandt** und galt als „**Onkel Europas**“: so war er Onkel des deutschen Kaisers Wilhelm II. und - durch seine Frau Alexandra - des russischen Zaren Nikolaus II. und des norwegischen Königs Haakon VII., dessen Schwiegervater er auch war, Schwager des griechischen Königs Georg I. und Friedrichs VIII. von Dänemark, um nur die wichtigsten zu nennen.

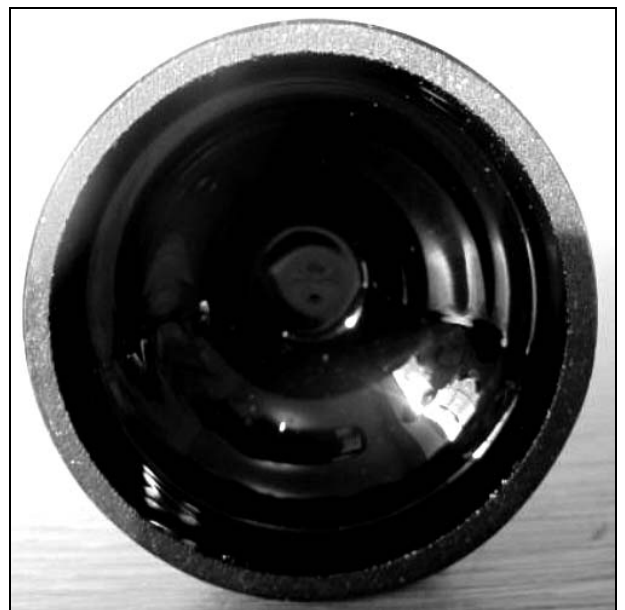
**Glass Message Board / GMB:
Frosted glass bust of Prince Albert Edward,
Prince of Wales - info, please?
(November 22, 2013 / 2017-01)**

GMB Büste Prince of Wales „Ich dien“
H 5,5 inches (H 14 cm)
SG: Bilder zugeschnitten und soweit möglich verbessert



agincourt17: A frosted glass bust of **Prince Albert Edward, Prince of Wales** (later **King Edward VII** following Queen Victoria's death in **1901**) with „**Ich dien**“ (the Prince of Wales's motto) at the base of the bust. The bust itself is of solid glass and sits on base of a

glossy black glass with a concave base, the rim of which has been ground flat to allow the item to stand vertically. The joint between the black base and the bottom of the frosted bust are two flat horizontal surfaces which seem have been to be glued or fused together. There are **no visible maker's names or marks**. The whole item is **8 ½ inches high** (21,7 cm), the black base about **3 inches** (7,7 cm), and the frosted bust about **5 ½ inches** (14 cm).



The bust shows Albert Edward in **ceremonial or uniform dress**, with **braids and medals or orders**. The likeness is **very similar to those photos of the Prince**

of Wales taken during the 1880s or early 1890s (when he still had **longish hair** on top of his head, with a **centre parting**), and **unlike those from the late 1890s** through to his death in **1910** when his **hair was much shorter** on top and **receding** (and with **no centre parting**) and his **beard** somewhat more **trimmed and pointed**.

GMB Büste Prince of Wales „Prince Albert“
SG: Bilder zugeschnitten und soweit möglich verbessert



gasp1: I have a **similar bust of Prince Albert**, which has the deteriorated remains of a **paper label** on its base. The piece is a cast glass bust (head and shoulders to top waistcoat button) of Prince Albert, in translucent clear glass on a **black glass plinth**. The two pieces are, I think, glued together with a cork filler. It's **15 cm high**, and **7 cm wide** at the shoulders. The bust itself is **10 cm high**. On the lower front of the bust is the name „**Prince Albert**“.

There are **no marks**, but stuck up in the interior of the pedestal is a small **diamond shaped label** with the now very faint printed text „**Sydney International Exhibi-**

tion 1879“ in a gothic font. It's very hard to read (let alone to photograph) but with a hand lens and a good light, that is quite clearly what it says - and nothing else, unfortunately. There is **no trace of a maker's name or mark** on the label, or on the piece itself.

I bought this piece at **auction in New Zealand**, but have been unable to find out any more about it, so I was delighted to see this discussion.

SG: Leider habe ich bei GMB noch nie etwas Brauchbares gefunden ... auch diesmal nicht. Bei der **Büste Prince Albert** werden **2 ganz verschiedene Versionen** gezeigt, die von **Riedel** in verschiedenen unbekanntenen Jahren gemacht wurden. Aber die Bilder sind nicht so gut, dass man wichtige Details erkennen kann. Bei diesen Büsten ist zur Datierung am wichtigsten die **Friseur** des Prinzen! Das Typische wurde aber gut beschrieben. Bei der ersten Büste reichen die Bilder gerade noch, bei der zweiten Büste ist auf einer großen Fläche eine kleine Büste, aber so fotografiert, dass man die **eingepresste Inschrift** nicht lesen kann ... wenigstens wird die angegeben: „**Prince Albert**“ (aber nicht ob groß oder klein geschrieben, im Wappen der Prinzen: „**ICH DIEN**“, bei der ersten Büste „**Ich dien**“).

Bei beiden Büsten kann man aber gut erkennen, dass sie sicher von **Josef Riedel, Unterpolau, Böhmen**, gemacht wurden. Die **runden schwarzen Sockel** sind gleich. Bei der ersten Büste ist eingepresst „**Ich dien**“, der Wahlspruch der Kronprinzen seit **1346**. Diese Figur gehört zu einer Serie von Büsten, die erstmals von **Adlerová 1972** gezeigt wurden, z.B. **Wagner**. Davon wurden schon viele Varianten gefunden: **Goethe, Schiller, Mozart, Beethoven, Grévy**. Diese Figuren werden teilweise im Museum für **Glas und Schmuck in Jablonec nad Nisou** aufbewahrt. In den Berichten über die Familie Riedel von **Jablonec nad Nisou 1991** und **Innsbruck 1994** werden auch solche Figuren gezeigt. Es kann also keinen Zweifel geben, dass diese Figuren von **J. Riedel** gemacht wurden, auch wenn keine gemarkt wurde und wenn keine in einem Katalog gefunden wurde. In diesem Bereich gab es außer **S. Reich in Mähren** keine Glasfabrik, die eine solche Qualität erzeugen konnte! Reich hat aber keine Figuren gemacht.

Aber wir konnten bisher nicht heraus finden, **wann diese Figuren gemacht wurden!** Der einzige bisher gefundene Katalog von **Riedel** mit ähnlichen Figuren muss frühestens **1881** (Kronprinzessin Stephanie) und spätestens **1888** (Kaiser Friedrich III. und Kronprinz Rudolf) entstanden sein! Die anderen Figuren, die in diesem Katalog noch nicht zu finden sind, müssen danach bis 1900 oder gar bis 1914 entstanden sein!

Die beiden Figuren „**Prince Albert**“ bzw. „**Ich dien**“ von Riedel weisen auf andere Jahre hin: um **1863** bei der Hochzeit oder **1880-1901** bzw. **1879** (Sydney; Prince Albert). Wegen der fortgeschrittenen Glatze muss die Büste „Prince Albert“ mindestens 10 Jahre später als die Büste „Ich dien“ entstanden sein!

Damit verglichen muss die Büste „**PRINCE OF WALES**“ von **St. Louis** um **1880-1901** entstanden sein. **1902** war der Prince of Wales bereits als König Edward

VII. gekrönt. Erst in den letzten Jahren vor 1900 hatte er eine **Frisur** wie von dem Sammler oben beschrieben - wie man sie auf zahllosen Bildern von **1880 bis 1910** sieht.

Es ist verzwickelt: ich habe rund 5 Tage nur mit GOOGLE nach Bildern von **Edward VII.** (und **Queen Victoria**) gesucht. Es gibt davon Massen!

Der Kronprinz war **1875-1876** in **Indien** zur Vorbereitung, dass **Queen Victoria 1876** den Titel „**Kaiser von Indien**“ angenommen hat. Von dieser Reise gibt es viele Bilder, die genau mit **1875** datiert sind. Vorher gibt es Bilder zur **Hochzeit 1863** und nachher zur **Silberhochzeit 1888**. Alle anderen Bilder sind unsicher

datiert, aber man kann sie an den Hauptdaten einschätzen, wenn sie keine Datierung haben.

Die Büsten der **Sammler aus England und aus Neuseeland** zeigen die **Frisur bis 1863** und einige Jahre später. Die Bilder von **1875** zeigen noch den Mittelscheitel. Und die Büste von St. Louis zeigt die Frisur rund **10 Jahre vor und nach der Krönung von Edward VII.: 1890-1910**. Das Bild „Prince of Wales“ in **MB Riedel um 1885 zeigt die Frisur von 1890-1910**.

https://de.wikipedia.org/wiki/Prince_of_Wales: der Wahlspruch „**ICH DIEN**“ (deutsch und mit Großbuchstaben) geht angeblich zurück auf Edward of Woodstock, dem „**Schwarzen Prinzen**“ **1346** (Hundertjährigen Krieg, Schlacht von Crécy 1346).

Abb. 2017-1/02-04; Skinner, Lot 1408, 1 Büste von links **King Edward VII. 1864**
Seven Parian Busts of Military & Political Figures, 19th century, busts of presidents Washington, Garfield, U. Grant, King Edward VII, Sir Herbert Kitchener, two of Napoleon, one on footed brass base, together with a bas relief bust profile of Lincoln set on a mahogany plaque, ht. to 9 in., Estimate \$ 200-400; www.bidsquare.com/l/1408/seven-parian-busts-military-and-political-figures



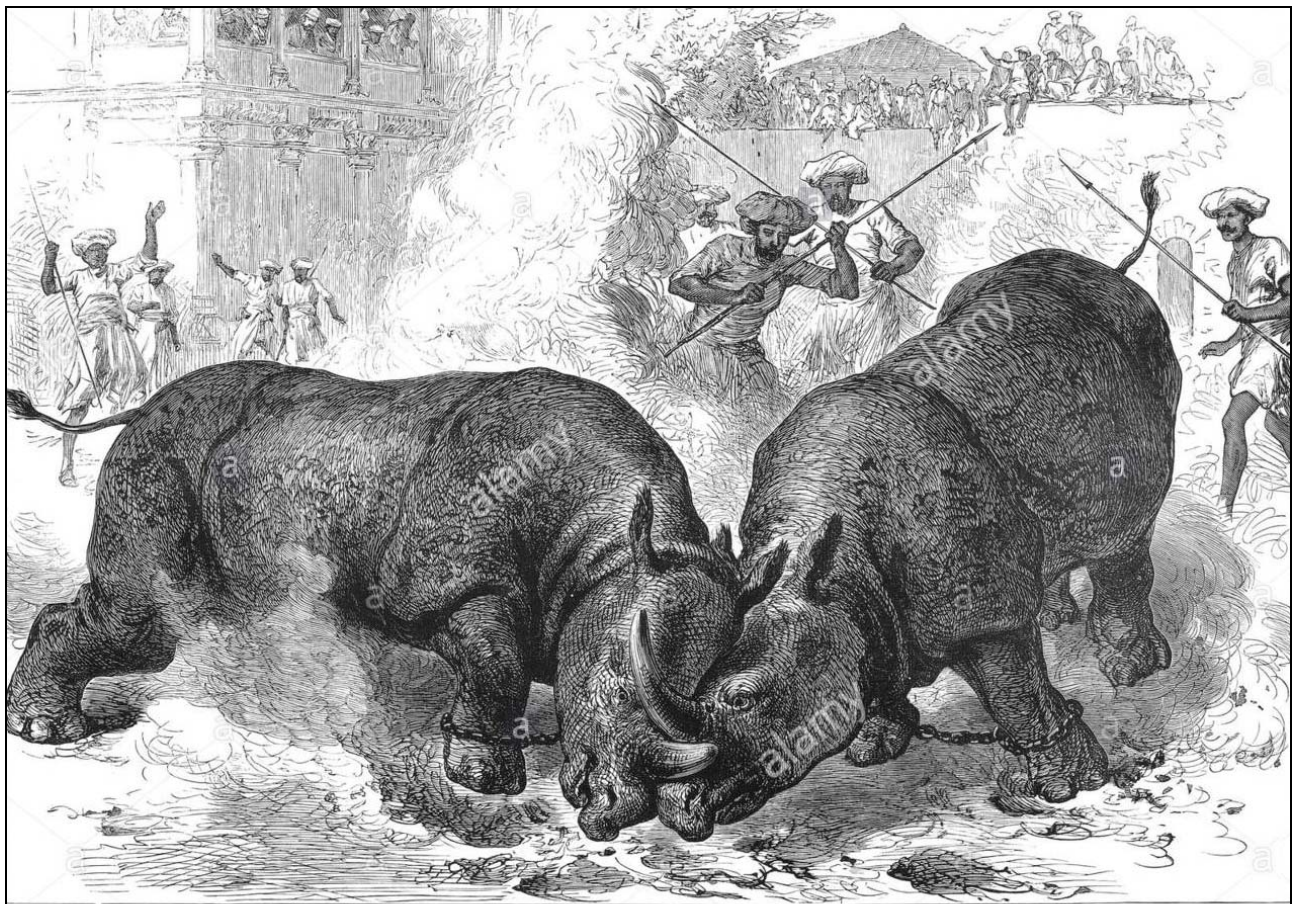
Abb. 2017-1/02-05
 Bilder Prince of Wales Edward Albert 1860 / 1864
 (Hochzeit 1863)



Abb. 2017-1/02-06
 Bilder Prince of Wales Edward Albert / Princess Alexandra 1872



Abb. 2017-1/02-07; Bilder Prince of Wales Edward Albert auf der Reise nach Indien 1875/1876



A RHINOCEROS FIGHT AT BARODA BEFORE THE PRINCE OF WALES.
FROM A SKETCH BY ONE OF OUR SPECIAL ARTISTS.

Abb. 2017-1/02-08; Bilder Prince of Wales Edward Albert auf der Reise nach Indien 1875/1876



Abb. 2017-1/02-09; Bilder Prince of Wales Edward Albert als Grand Master der Grand Lodge der Freemasons 1875



Abb. 2017-1/02-10; Bilder Prince of Wales Edward Albert 1875



Abb. 2017-1/02-11; Bilder Prince of Wales Edward Albert
1880-er Jahre



Abb. 2017-1/02-12; Bilder Prince of Wales Edward Albert
1880-er Jahre



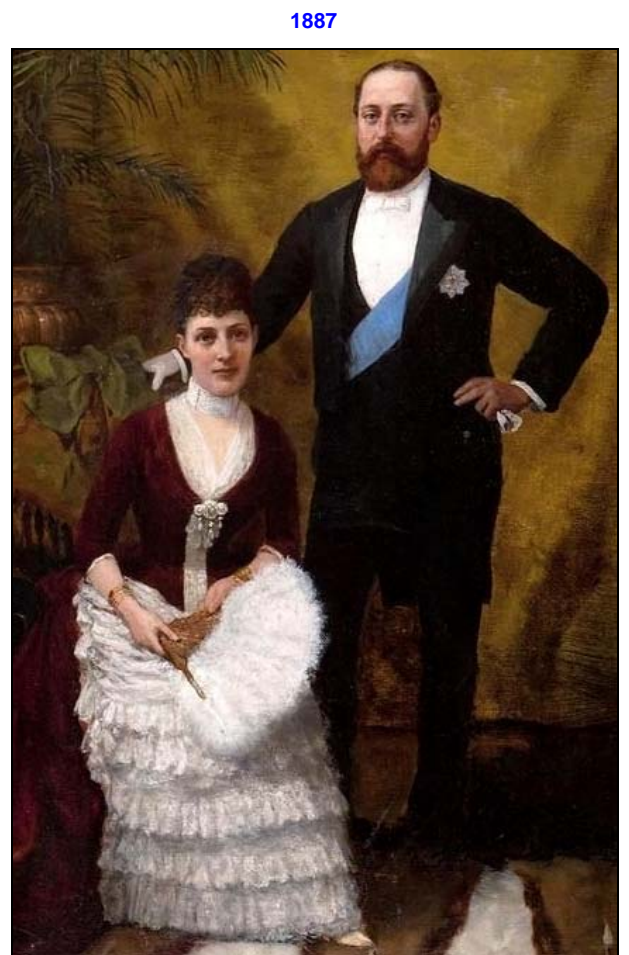
Abb. 2017-1/02-13; Bilder Prince of Wales Edward Albert
Denkmal um 1880?



Abb. 2017-1/02-14; Bilder Prince of Wales Edward Albert
1880-er Jahre



1883



1887

1901



Abb. 2017-1/02-15; Bilder King Edward VII. Albert 1910



Abb. 2017-1/02-16

Büsten Queen Alexandra und King Edward VII. aus Terracotta nach der Krönung 1902, H 19,1 cm, B 11,4 cm, T ??? cm
 eBay Art.Nr. 132065691288 2017-01: „Made by Enfield Accrington Co Ltd, sculptor W. C. Lawton 1901“, SG: nach der Krönung 1902



SG: Es gab Büsten von King Edward VII. und Queen Alexandra als Paar, sowohl in **Terracotta** als auch in **Biskuitporzellan**. Dazu wird als Bildhauer „**W. C. Lawton 1901**“ genannt. Da die Queen aber eine Krone trägt, konnten diese Büsten zwar schon **1901** hergestellt werden, aber erst nach der Krönung **1902** verkauft werden! Auf der Rückseite der Biskuitbüste wurde „**EDWARD VII REX**“ und „**ALEXANDRA**“ eingepresst! Auch aus **Bronze** gab es Büsten des Paares. Die Büste King Edward ist 5 ¼ Inch (13,3 cm) hoch, also kleiner als die Büsten aus Terracotta und Porzellan, aber feiner detailliert. Und es gab noch eine größere Büste King Edward VII., von der ich aber kein gutes Bild gefunden habe ... und es gab eine Büste aus Bronze mit H 55 cm ...

Abb. 2017-1/02-17

Büsten Queen Alexandra und King Edward VII. aus Terracotta nach der Krönung 1902, H 19,1 cm, B 11,4 cm, T ??? cm
 eBay Art.Nr. 132065691288 2017-01:
 „Made by Robinson & Leadbetter, sculptor W. C. Lawton 1901“,
 SG: angeboten nach der Krönung 1902

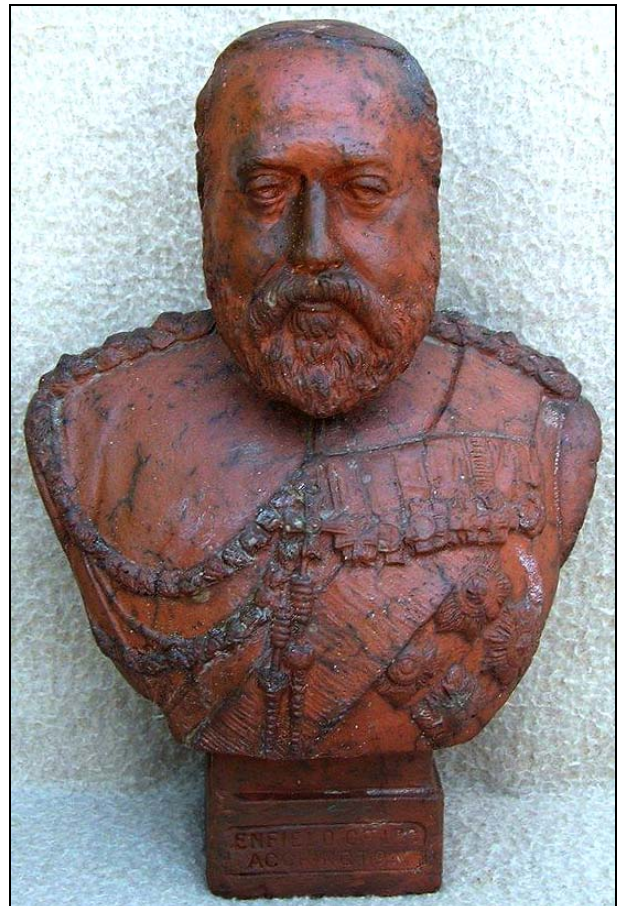


Abb. 2017-1/02-18
 Büste King Edward VII. aus Biskuitporzellan
 nach der Krönung 1902, H 20,3 cm, B 13,3 cm, T 7,6 cm
 Salesroom Lot 615, 2017-01
 eBay 182395999049: „Robinson & Leadbeater, engraved in the
 back: R&L, EDWARD VII REX, W.C. Lawton, SCUL, Nov 9th
 1901“; SG: angeboten nach der Krönung 1902

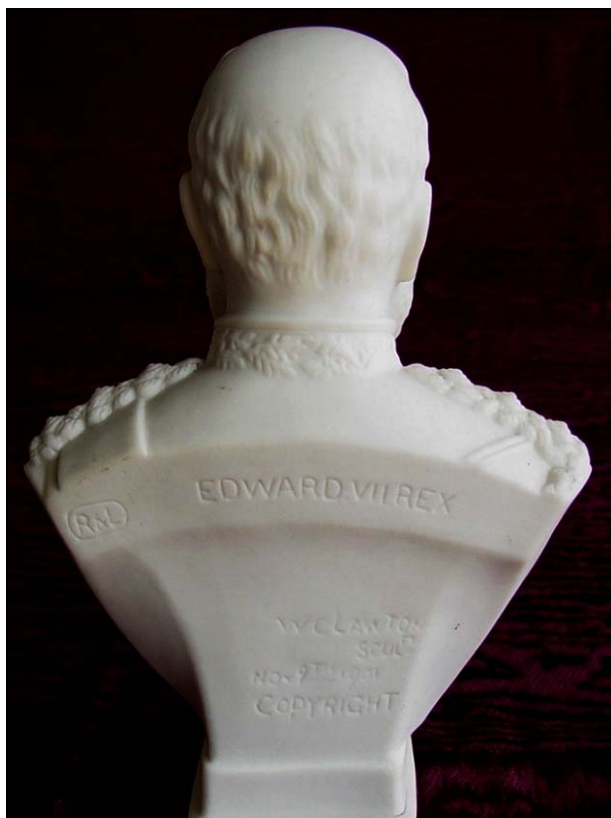


Abb. 2017-1/02-19
 Büste King Edward VII. aus Biskuitporzellan
 nach der Krönung 1902, H 55 cm, B ??? cm, T ??? cm
 „Robinson & Leadbeater, sculp. W. C. Lawton 1901“
 SG: angeboten nach der Krönung 1902

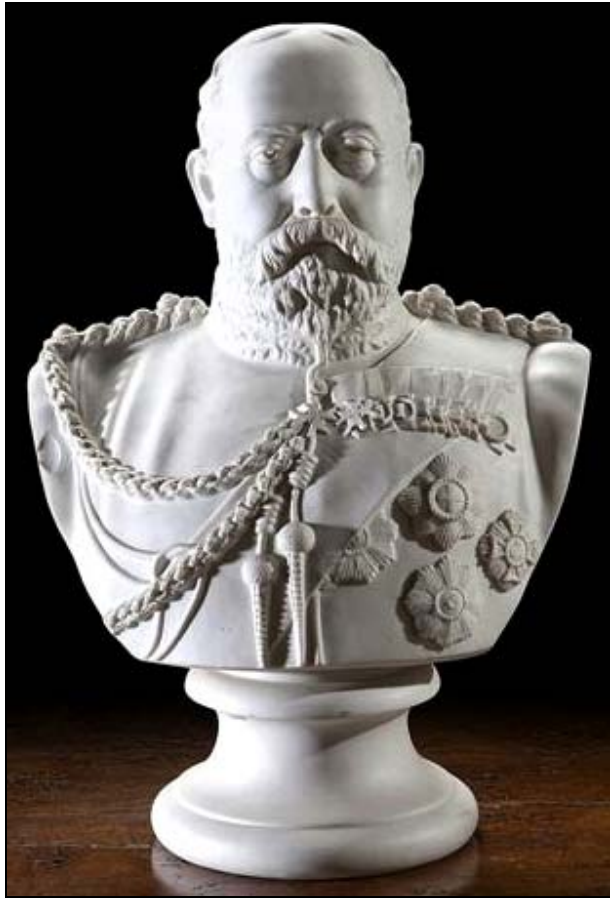


Abb. 2017-1/02-20
 Büste King Edward VII. aus Bronze nach der Krönung 1902
 H 13,3 cm, B 10,3 cm
<https://www.etsy.com/de/listing/261214700/paar-bronze-portrait-busten-edward-vii?ref=market>



Abb. 2017-1/02-21
 Büste King Edward VII. aus Marmor
 nach der Krönung 1906, H ??? cm, B ??? cm, T ??? cm
 siehe TUCK'S POST CARD

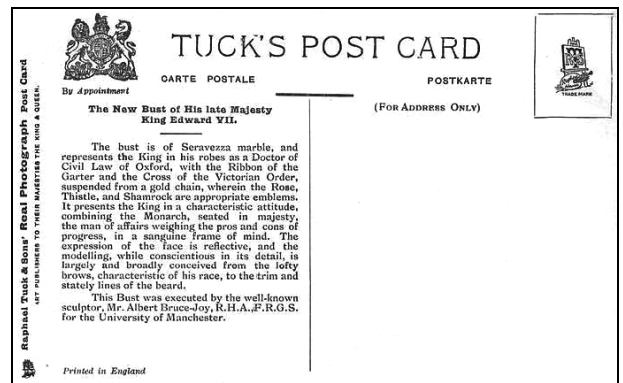
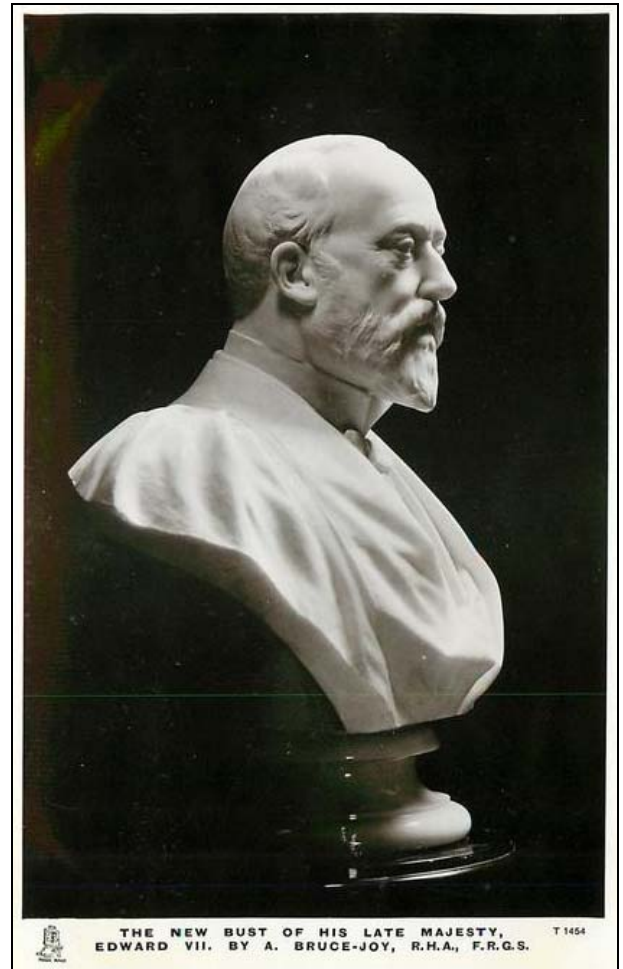



Abb. 2017-1/02-22
 Büste King Edward VII. aus Biskuitporzellan
 vor der Krönung 1897
 H 21 cm, B ??? cm
 Signed & Dated, W. C. Lawton, R&L

NEW Great Canadian Heritage
Treasure




Parian bust, King Edward VII 1897

Orig. parian bust - Size - 8.25"
 Found - Vancouver, BC
 Signed & Dated, WC Lawton, R&L

Alexandra's second son, Prince George, succeeded his brother as Duke of York, in 1900, then became Prince of Wales in 1902, and King George V in 1911; he started his reign with a relatively clean slate. He would lead Britain into a war (World War I) so totally abysmal and destructive that no one ever spoke of the Boer War again.

Abb. 2017-1/02-23
 Bierkrug King Edward VII. aus Keramik, nach der Krönung 1902
 H 20 cm, D ??? cm
 Found Brighton, ON
 SG: merkwürdig ist, dass der König die Schärpe auf der rechten Schulter trägt, statt auf der linken Schulter, vielleicht hat er zu viel Bier getrunken?

NEW Great Canadian Heritage Treasure



Humidor, King Edward VII - 1902

Orig. ceramic - Size - 20 cm
 Found - Brighton, ON

WOW! This is the only full colour plate we have ever seen, featuring a Canadian Prime Minister. Though it is the only one, it is not that rare; we have seen six in the last four years. This plate was obviously in strong demand, a hundred years ago.

[Go to Edward Coronation](#)



Abb. 2017-1/02-24
 the saleroom / Skinner, Lot 248
 Staffordshire Parian Bust of Albert Edward, England, c. 1864,
 after a model by Morton Edwards, titled and mounted atop a
 waisted circular socle, the base inscribed Art Union of London
 1864, H 36,3 cm, Estimate \$ 400-600

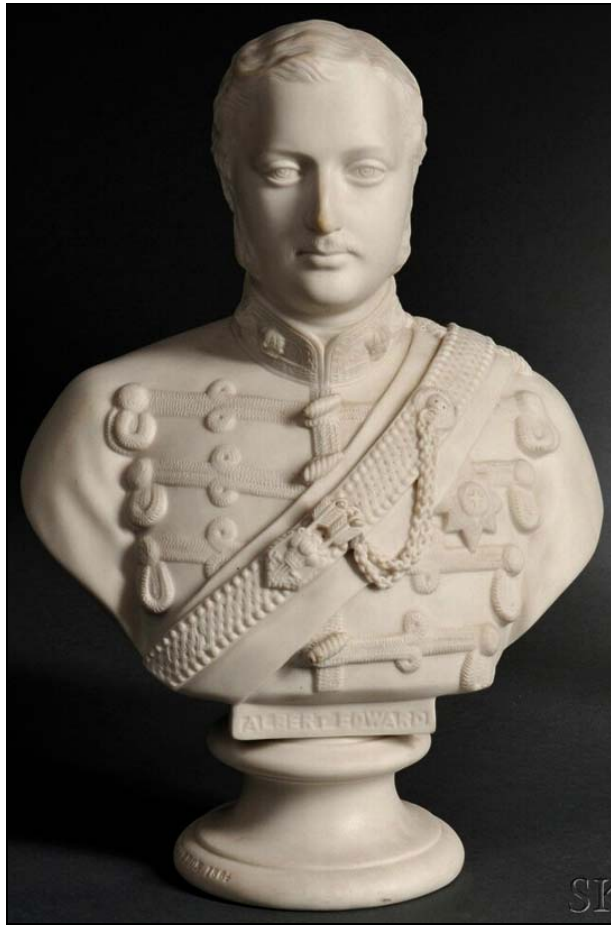


Abb. 2017-1/02-26; Skinner, Auction 2379, Lot 504
 Copeland Parian Bust of Prince Albert, England, c. 1865
 modeled by W. Theed, mounted atop a waisted circular socle,
 impressed Crystal Palace Art Union, sculptor and factory mark,
 H 33,2 cm, Estimate \$ 400-600
www.skinnerinc.com/auctions/2379/lots/504



Abb. 2017-1/02-25
 Lyon & Turnbull, Lot 107
 Busts of Albert Edward, Prince of Wales & Princess Alexandra
 Art Union of London after Morton Edwards
 Parian, signed and dated 1864, impressed factory marks (2)
 H 36.5cm & H 39 cm, Estimate £ 300-500, Sold for £ 350



Abb. 2017-1/02-27

Büsten King Edward VII. und Queen Alexandra aus Biskuitporzellan nach der Krönung **1902**

„Made by Robinson & Leadbeater, modeled by sculptor W. C. Lawton c 1901“, H 20,4 cm, B 12,7 cm

„marked on the back: EDWARD VII REX, W. C. Lawton 1901 ... und R&L ... ALEXANDRA ...“

www.ebay.co.uk/itm/ROYALTY-ANTIQUE-PARIAN-BUSTS-EDWARD-VII-QUEEN-ALEXANDRA-ROBINSON-LEADBEATER-1901-/132065691294 ...



Abb. 2017-1/02-28

Büsten King Edward VII. und Queen Alexandra aus Bronze auf Sockel aus Marmor, nach der Krönung 1902

Edward H 13,3 cm, B 10,3 cm, Alexandra H 14,6, B 10,3 cm

<https://www.etsy.com/de/listing/261214700/paar-bronze-portrait-busten-edward-vii?ref=market>



Abb. 2017-1/02-29

Büsten Prince of Wales Edward, Biskuitporzellan auf rundem Sockel, [1864](#)

links Bildhauer Morton Edwards, attributed to Brown-Westhead, Moore & Co., socle inscribed „Art Union of London 1864“, H 36,5 cm
unter der Büste Inschrift „ALBERT EDWARD“

rechts Bildhauer Marshall Wood für Crystal Palace Art Union, Art Work Copeland & Garrett, H 31 cm



Abb. 2017-1/02-30; Büsten Prince of Wales Edward und Princess Alexandra, zur Verlobung 1863, Biskuitporzellan
H 30 cm bzw. H 28,5 cm, Bildhauer Marshall Wood bzw. Felix Martin Miller, Art Work Copeland & Garrett
incised inscription "Marshall Wood Sculp.1863 - Pub Aug 1 1863 - Copeland & Crystal Palace Art Union"
incised inscription "Pub Feb 1863 - FM Miller Sculp. - Copeland" and incised inscription "Crystal Palace Art Union" around the socle
<http://www.ebay.co.uk/itm/Queen-Victorias-Son-Edward-Prince-of-Wales-Princess-Alexandra-Parian-Busts-/121160478688>



Abb. 2005-3-01/078 und Abb. 2005-3-01/079; MB Riedel 1885, Tafel 117 und Tafel 118, Büsten; Sammlung ORNELA Nr. 519 Kronprinz Rudolf, Nr. 518 Kronprinzessin Stephanie, Nr. 357 Kaiser Wilhelm I., Nr. 515 Disraeli, Nr. 517 Queen Victoria Nr. 548 Kaiser Friedrich III., Nr. 516 Prince of Wales, Nr. 514 Gladstone, Nr. 547 Kaiser Wilhelm I., Nr. 446/477 Hände mit Platte

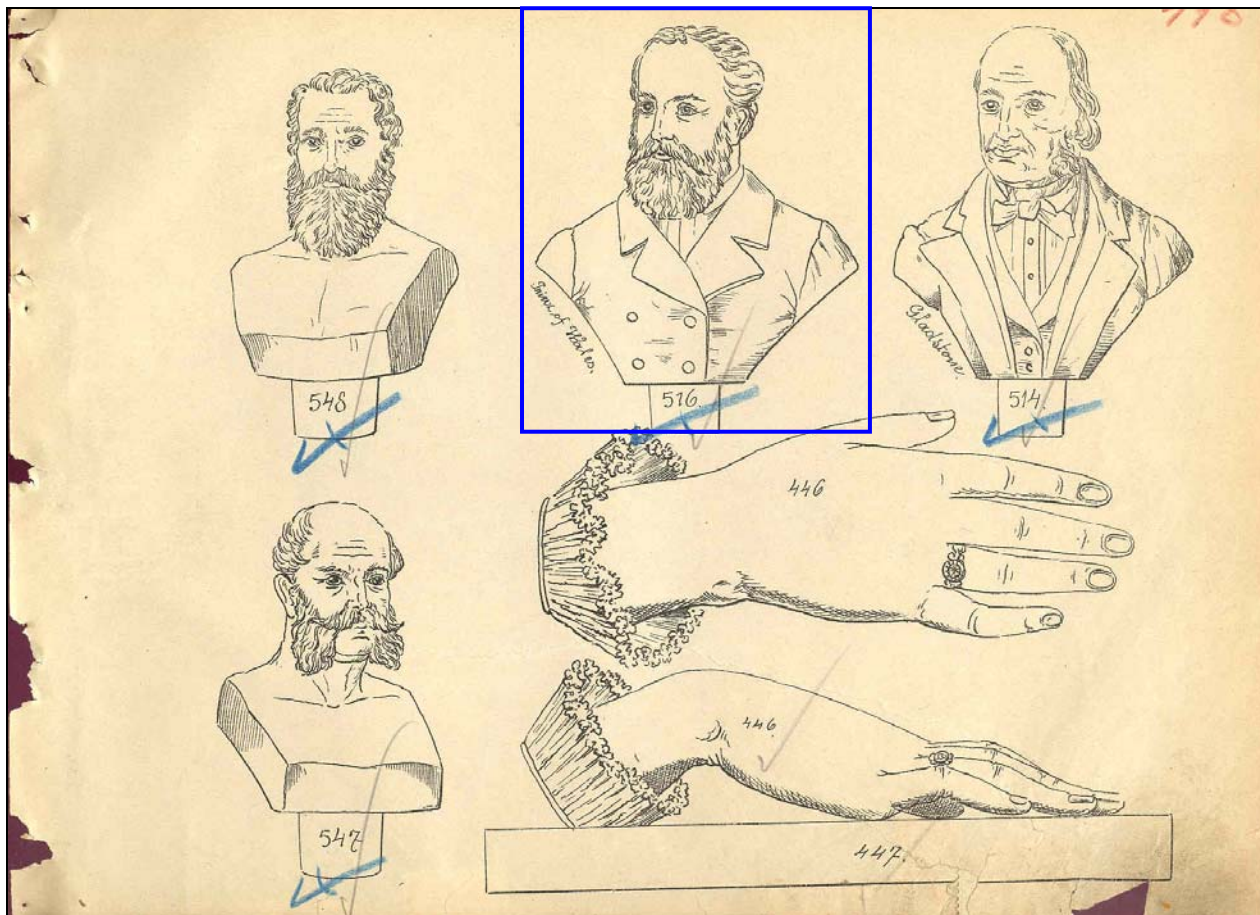









Abb. 2005-1-17/012

Musterbuch Saint Louis 1887, Planche 111, Sujets mats [mattierte Gegenstände; Figuren Christus, Maria, Papst Pius IX. ...] Sammlung Musée du Verre et du Cristal Meisenthal


Planche III 36

Sujets mats.

<p>2305 Buste Christ.</p>  <p style="text-align: center;">0,210</p> <p style="text-align: center;">9"</p>	<p>2306 Buste Vierge.</p>  <p style="text-align: center;">0,210</p> <p style="text-align: center;">9"</p>	<p>2307 Buste Pie IX</p>  <p style="text-align: center;">0,100</p> <p style="text-align: center;">7.50</p>	<p>2308 Buste St Vincent de Paul.</p>  <p style="text-align: center;">0,180</p> <p style="text-align: center;">7.50</p>
<p>2310 Statuette Vierge</p>  <p style="text-align: center;">0,115</p> <p style="text-align: center;">50</p>	<p>2311 Statuette Vierge</p>  <p style="text-align: center;">0,320</p> <p style="text-align: center;">2.50</p>	<p>2312 Vierge de Lourdes</p>  <p style="text-align: center;">0,250</p> <p style="text-align: center;">2.50</p>	

Vase à rafraichir







2330
Vase à rafraichir
guirlande de vigne.
de 9.170.



4.50

Cristalleries de St LOUIS par Lemberg. (Lorraine) Dépôt à Paris, 30, rue de Paradis

Moulure
Objets de Sainteté (Suite)

	Hautsurs	Prix		Hautsurs	Prix
sujet dépoli			<p><i>Buste Christ</i> N° 4870 A</p> 		
		275 12.00			270 12.00
			<p><i>Buste Vierge</i> N° 4871 A</p> 		
sujet dépoli			<p><i>Buste Christ</i> N° 5290 A</p> 		
		185 4.50			185 4.50
			<p><i>Buste Vierge</i> N° 5289 A</p> 		
sujet dépoli			<p><i>Buste Pie IX</i> N° 4912 A</p> 		
		245 10.00			200 5.00
			<p><i>Buste Pie IX</i> N° 5291 A</p> 		
sujet dépoli					

Siehe unter anderem auch:

- PK 2005-1 Anhang 17, SG, MB Compagnie des Cristalleries de Saint-Louis, 1887 (erw. Auszug) Sammlung Musée Meisenthal
- PK 2005-3 Anhang 15, SG, MB Compagnie des Cristalleries de Saint-Louis, um 1872 (Auszug) Sammlung Musée Phalsbourg
- PK 2006-3 Anhang 02, SG, MB Collection des dessins de Cristaux, Deuxième Partie, Ordinaire taillé et uni Compagnie de S^T. Louis 1874; Sammlung Neumann
- PK 2005-3 Anhang 01, SG, MB Josef Riedel, Polaun [Polubný], um 1885 (Auszug) Archiv Ornela AG / Desná
- PK 2000-5 Baumgärtner, Gekrönte Häupter auf Pressglas; Auszug aus Baumgärtner 1981
- PK 2000-5 Billek, SG, Stopfer u.a., Gekrönte Häupter auf Pressglas, Monarchen der k. u. k. Doppel-Monarchie Österreich (-Böhmen) - Ungarn
- PK 2000-5 Franke, Pressglas mit „Gekrönten Häuptern“; Auszug aus Franke, Pressglas, 1980
- PK 2000-5 Jokelson, Ingold, Gekrönte Häupter auf Pressglas; Auszug aus Jokelson 1988
- PK 2000-5 Rückert, Gekrönte Häupter auf Gläsern; Auszug aus Rückert 1982
- PK 2000-5 SG, Gekrönte Häupter auf Pressglas (und andere Prominente)
- PK 2000-5 Spillman, Gekrönte und ungekrönte Häupter auf Pressglas; Auszug aus Spillman 1981
- PK 2000-5 Wakefield, Gekrönte Häupter auf Pressglas; Auszug aus Wakefield 1961 u. 1985
- PK 2001-3 Spiegl, Gekrönte Häupter, König Ludwig I. von Bayern; Nachtrag zu PK 2000-5
- PK 2002-1 Billek, Noch ein „gekröntes Haupt“ auf Pressglas: Kaiser Napoleon III.
- PK 2002-2 Roese, Gekrönte Häupter; Nachtrag zu PK 2001-5
- [...]
- PK 2004-4 SG, Pressglas-Büsten von den Päpsten Pius IX., Leo XIII. und Pius X.
- PK 2006-1 Christoph, SG, Zwei Büsten von Papst Pius X. - aus Porzellan und aus opak-weißem Pressglas, Vallérysthal um 1907
- PK 2006-2 SG, Verreries de Vierzon, Adrien, Paul und Albert Thouvenin
- [...]
- PK 2008-3 Franke, SG, Teller mit eingepresster Initiale „WR“, England, um 1840?
- PK 2008-3 Lattimore, Rice Harris, Broad Street Glassworks, Birmingham
- PK 2008-3 The Richardsons, Wordsley Glassworks, Stourbridge (bei Birmingham)
- PK 2008-3 Lee & Rose, Auszug aus „American Glass Cup Plates“
- PK 2008-3 Teller Queen Victoria, England, und aus europäischen Glaswerken um 1840
- PK 2008-3 Morris, British Glass, 1830 - 1900, Pressed Glass
- PK 2008-3 Slack, The First Makers of Pressed Glass in England - The First Manufacturers (Auszug)
- PK 2008-3 Spillman, Design Influences in Pressed Glass - Marken „W“ und „WR“ um 1840
- PK 2008-3 Wakefield, Early Pressed Glass in England - Marken „W“ und „WR“ um 1840
- PK 2008-3 Wakefield, Mould-Blown and Press-Moulded Glass (Auszug)
- PK 2008-3 Vogt, SG, Andenkteller Queen Victoria mit der Initiale „WR“, England, 1837/1838, etc. (Queen Victoria 1837/1838, Prince of Wales 1841 / „ICH DIEN“)
- PK 2008-3 Vogt, SG, Zwei englische Teller aus Pressglas mit eingepressten Initialen „WR“ - Vorbilder Baccarat und St. Louis um 1840
- PK 2008-3 Vogt, SG, Teller aus Pressglas aus Boston & Sandwich Glass Co. und New England Glass Co., Massachusetts, um 1840
- PK 2008-3 SG, Andenkteller Queen Victoria mit der Initiale „WR“, England, 1837/1838 - eine Sensation in mehrfacher Hinsicht - siehe auch „Patterns of Pressed Glass Goods“
- Molineaux, Webb & Co. Ltd., Manchester, England, um 1927
- PK 2008-3 Anhang 03, SG, Archiv, Rona Crystal, Musterbuch Molineaux, Webb & Co. Ltd., Manchester, England, um 1927 - Patterns of Pressed Glass Goods
- [...]
- PK 2009-4 Braun, SG, Fruchtschale mit Gärtnerin in Tracht mit einem Holzeimer, St. Louis 1872?
- [...]
- PK 2011-3 Hott, Andenken-Teller zur Geburt des Prince of Wales Albert Edward 1841 mit dem Wahlspruch des Prince of Wales „ICH DIEN“, England 1841
- PK 2012-2 Vogt, SG, Leuchter mit ägyptischen Motiven aus Bleikristallglas, St. Louis, um 1870-1872
- PK 2012-2 Vogt, SG, Büste Napoléon III., gemarkt „S^T. LOUIS DEPOSE“, St. Louis, nach 1873
- PK 2012-2 Büste Pius IX., gemarkt „S^T. LOUIS DEPOSE“, St. Louis, nach 1878
- PK 2012-2 Vogt, SG, Zwei Büsten Pius IX., Baccarat, nach 1878
- PK 2012-2 Büste Christus, gemarkt „CHRIST^{IES}. DE S^T. LOUIS“, St. Louis, um 1872
- PK 2012-2 Vogt, SG, Garniture de Menagères, Marke „S^T. LOUIS DEPOSE“, St. Louis, um 1870
- PK 2012-2 SG, Die „MARQUE DÉPOSÉE“ in Frankreich ab den frühen 1870-er Jahren

Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema:
suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

[...]

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-1w-sg-sphinx-louis.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-3w-valentin-mb-louis-1887.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-christoph-louis-1872.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-christoph-louis-fuchs-1872.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-christoph-louis-sphinx-1872.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-sg-louis-wassermagd-1872.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-2w-sg-vierzehn.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-2w-stopfer-bacc-louis-farben.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-2w-vogt-louis-madonna.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-andersen-louis-bulldogge.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-sg-louis-dose-ananas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-vogt-teller-wr-victoria.pdf
(Queen Victoria 1837/1838, Prince of Wales 1841 / „ICH DIEN“)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-stopfer-louis-madonna.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-braun-gaertnerin.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-stopfer-louis-1872-loewe.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-vogt-sevres-senftopf.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-amic-bontemps-choisy-1952.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-michl-sevres-1900-messerbank.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-hott-moulineaux-teller-wales.pdf
(Prince of Wales 1841 / „ICH DIEN“)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-vogt-louis-acte-1847.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-vogt-louis-essig-oel-marke.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-vogt-louis-leuchter-sphinx.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-vogt-louis-napoleon-pius-marke.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-vogt-bacc-pius-louis-christus-marke.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-vogt-meissen-teller.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-sg-marque-depose-frankreich-1870.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-vogt-louis-christus-madonna-weiss.pdf

[...]

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-vogt-prince-wales-louis-1885-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-prince-wales-pressglas-1841-1910.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-queen-victoria-bueste-1901.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-queen-victoria-pressglas-1837-1901.pdf



Büsten Riedel ab 1879 (WA Sydney) alle Daten sind nur geschätzt, nicht nachweisbar!

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-1999-5w-figuren-pressglas-1.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-1999-5w-riedel-chronik.pdf

(**Kronprinz Rudolf, Stephanie, Wagner, Goethe, Mozart, Schiller, Beethoven**)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/stopfer-wagner-bueste.pdf PK 2001-5

(**Tod Wagner 1883 / 1880**)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-4w-adlerova-pressglas-cssr-1972.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-bueste-kaiser-franz-joseph-2.pdf PK 2003-3

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/geisel-bueste-kaiser-franz-joseph.pdf PK 2003-3

(**Kaiser Wilhelm I.!**)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-sg-riedel-goethe.pdf

(**Mozart 1891, Beethoven 1880, Goethe 1880-1900**)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-sg-riedel-kaiserin-elisabeth.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-kaiser-wilhelm-franz-joseph-riedel.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-kaiser-wilhelm-franz-joseph-riedel-lang.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-schmaus-riedel-franz-joseph.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-vogt-schiller-riedel.pdf

(**1880/1885**)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-kuban-riedel-victoria-bueste.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-sg-riedel-buesten-kaiser-kaiserin-1854.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-stopfer-riedel-grevy-1885.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-ebay-bueste-goethe-riedel-1890.pdf

[https://de.wikipedia.org/wiki/Victoria_\(Vereinigtes_Königreich\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Victoria_(Vereinigtes_Königreich))

https://en.wikipedia.org/wiki/Queen_Victoria

https://de.wikipedia.org/wiki/Edward_VII.

https://en.wikipedia.org/wiki/Edward_VII

